

mein SIGMUNDS HERBERG

FRÜHLING 2024

UNSERE GEMEINDEZEITUNG



© Margarete Jarmer

FEST DER REGION:

FEIERN SIE MIT!

TOLLES PROGRAMM BEIM FEST DER FAMILIENFREUNDLICHEN REGION MANHARTSBERG S. 05

BAHNHOF WIRD ZUKUNFTSFIT S.04

AUS DEM RATHAUS S.06

WIR SIND FAMILIE S.08

AUF EIN WORT!

SPRECHSTUNDEN DES
BÜRGERMEISTERS

gerne jederzeit nach
tel. Vereinbarung:
T 02983 2203

© Reinhard Podolsky

© Schlüssel



Liebe Bürger:innen der Marktgemeinde Sigmundsherberg!

In unserer Frühlingsausgabe der Gemeindezeitung möchte ich Sie über aktuelle Projekte, bevorstehende Veranstaltungen und wichtige Termine informieren: Einige Projekte, die über die Wintermonate geplant und ausgeschrieben wurden, kommen nun in die Umsetzung: Kanal- und Wasserversorgung in Röhrwiesen, Kläranlagenneubau in Theras oder der Abschluss des Ausbaus von Glasfaserversorgung in Theras, Missingdorf und Röhrwiesen.

Im Straßenbau werden zwei Großprojekte umgesetzt: Errichtung eines Gehsteiges und die Kreuzungsneugestaltung Richtung Röhrwiesen in Walkenstein sowie die Asphaltierungsarbeiten in der Christophorus-Siedlung.

Weiters hat die ÖBB bereits mit den Umbauarbeiten am Bahnhof begonnen: Modernisierung, Barrierefreiheit und Neugestaltung stehen hier im Vordergrund. Es wird ein neuer Übergang mit (neuen) Aufzügen errichtet, Bahnsteige werden barrierefrei ausgestaltet und Gebäude saniert.

Zum Jahreswechsel finden immer die Hauptversammlungen in unseren Feuerwehren statt. Mit großer Freude und Stolz darf ich berichten, dass unsere Wehren sehr gut geführt und bestens vorbe-

reitet auf den Ernstfall sind. Ein herzliches Willkommen den vielen neuen Mitgliedern verbunden mit einem großen Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement. Es ist die aktive Teilnahme eines und einer jeden Einzelnen, die unsere Gemeinde stärkt und lebendig hält.

Über ein Projekt der Leader Region Waldviertler Wohlviertel bekommen wir für jede Katastralgemeinde neue Sitzbänke. Das Wohlviertler ZAMM.setz.Bankerl gibt Gelegenheit, sich vermehrt zusammenzusetzen, gemeinsam zu plaudern und MITEINANDER zu reden. Gerne machen Sie dabei ein Foto und senden es an unsere Gemeinde. Das beste oder originellste Foto wird natürlich ausgezeichnet.

Abschließend möchte ich noch auf zwei besondere Veranstaltungen hinweisen. Unser Eisenbahn-Museums-Verein feiert sein 30-jähriges Jubiläum mit einem Festakt am 19. April 2024 und die Region Manhartsberg begeht am 20. April 2024 das Fest der familienfreundlichen Region mit einem abwechslungsreichen und tollen Programm für alle Generationen im Kulturhaus am Manhartsberg KUM in Burgschleinitz. Bei freiem Eintritt präsentiert sich unsere Region von ihrer schönsten Seite!

Lassen Sie uns mit voller Energie und frischer Tatkraft in diesen Frühling starten. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass unsere Gemeinde ein lebendiger, einladender Ort bleibt, der von Zusammenhalt, tiefer Wertschätzung und hoher Lebensqualität geprägt ist. Mit den besten Wünschen für einen wunderschönen Frühling,

Euer Bürgermeister Franz Göd

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Marktgemeinde Sigmundsherberg, Hauptstraße 50, 3751 Sigmundsherberg, T: 02983/2203, sigmundsherberg.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Göd;
Redaktion & Gestaltung: mediadesign, 3730 Burgschleinitz, mediadesign.at;
Anzeigenverkauf und Beratung: Marktgemeinde Sigmundsherberg;
Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn, berger.at;
 Die Redaktion behält sich Kürzungen der eingesandten Texte vor.

www.hydro-ing.at

**HYDRO
INGENIEURE**
UMWELTECHNIK GMBH

**MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

ZUR SICHERHEIT SCHNEIDEN: BÄUME & STRÄUCHER IM STRASSENVERKEHR



Äste von Bäumen und Sträuchern, die vom Privatgrund auf die Fahrbahn ragen, behindern oftmals die Zufahrt zu den Liegenschaften. Neben dem normalen Verkehr ist oft auch den Müll- und Einsatzfahrzeugen eine Zufahrt nicht mehr möglich.

Äste und Sträucher, die auf Gehsteige und Straßen hinauswachsen, behindern Fußgänger, Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer. Ein Ausweichen führt oft zu gefährlichen Situationen für Personen, die z. B. mit Kinderwägen, Gehhilfen oder Rollstühlen unterwegs sind und die volle Breite des Gehsteigs benötigen. Auch so mancher Außenspiegel eines Pkws wurde bereits durch überstehende Äste beschädigt. Vor allem Busse und LKWs werden auf Grund der Fahrzeughöhe durch einhängende Äste stark behindert.

Laut der Bestimmung des § 91 StVO 1960 ist der Grundeigentümer verpflichtet, die Entfernung bzw. Ausäutung von Bäumen und Sträuchern vorzunehmen, damit diese nicht in Gehsteigen, Straßen und Wege einhängen. Daraus folgt, dass das Luftraumprofil oberhalb der Straße bis mindestens 4,50 Meter und über dem Gehsteig mindestens 2,20 Meter in der Höhe freigehalten werden muss. Beleuchtungsanlagen sind so auszuschneiden, dass die Beleuchtung der Straße bzw. des Weges und Gehsteiges nicht eingeschränkt wird. Verkehrszeichen und Hinweisschilder sind ebenfalls von Ästen und Sträuchern freizuhalten. Wir bitten Sie, grenznahe Bäume und Sträucher auf Ihrem Grundstück diesbezüglich zu überprüfen.

SPRECHTAGE NOTARIN

DI Mag. Julia Frank steht an folgenden Tagen am Gemeindeamt Sigmundsherberg für Auskünfte bereit. Voranmeldung erforderlich am Gemeindeamt oder bei der Notarin (02984 2267). **09.04. & 04.06.2024, ab 16.00 Uhr**

NÖ BAUORDNUNG

Thema § 70 Abs. 6 NÖ Bauordnung: Feststellungsbescheid

Viele Grundbesitzer wurden von uns bereits vor geraumer Zeit darauf aufmerksam gemacht, dass bewilligte Bauvorhaben in ihrem Besitz rechtlich durch eine Kollaudierung oder eine Fertigstellungsmeldung nicht abgeschlossen sind. Diese Bauwerke gelten rechtlich als nicht gebaut, also als nicht vorhanden und sind daher mit dem Risiko behaftet, dass sie abgebrochen werden müssen.

Die NÖ Bauordnung enthält für alle Bauvorhaben, die vor 1984 errichtet wurden, eine Möglichkeit diese Altbestände als nachträglich bewilligt anzuerkennen. Dazu müssen über den tatsächlichen bisher konsenslosen Gebäudebestand Bestandspläne bei der Baubehörde eingereicht und begründet werden, warum eine neuerliche Bewilligung nicht mehr möglich ist (z.B. weil sich die Rechtslage geändert hat, das Gebäude nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen entspricht, etc.). Diese Möglichkeit endet allerdings mit dem 31.12.2024. Wir können Ihnen daher nur raten, unverzüglich von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen, um rechtliche Unannehmlichkeiten bis hin zum Abbruchbescheid zu vermeiden.

Fragen dazu beantworten wir gerne am Bauamt.

ANGEBOTE IN DER REGION

Vernetzungstreffen - Region Marktlantsberg

Für Menschen, die in der Region Marktlantsberg leben

Das Ziel des Vernetzungstreffens ist es, eine Plattform in der Region Marktlantsberg zu schaffen, um sich in AKTUALISATIONEN:

- [...] zu unterstützen:
- Einkäufer, Babybetten, Ersatz - Orna/Dipa, ...

Austausch und gegenseitiges Kennenlernen steht im Vordergrund

Wir machen Gemeinschaft der Region!

Donnerstag 19:00 - 21:00 Uhr

Datum	Gemeinde
12.04.2024	Regierungsbezirk - Gemeindeamt Sigmundsherberg
20.06.2024	Marktlantsberg

Infos und Anmeldung:





<https://giz-regensburg.at/angebote-region-marktlantsberg/vernetzungstreffen-region-marktlantsberg/>

UNSER BAHNHOF WIRD ZUKUNFT

ÖBB INVESTIEREN UND MODERNISIEREN: SIGMUNDSHERBERG ALS MOBILITÄTSDREHSCHEIBE

Die Franz-Josefs-Bahn bildet die wichtigste Bahnstrecke für Pendler:innen aus dem Waldviertel in die Hauptstadt Wien. Im Rahmen der Modernisierungsoffensive erhält die 1870 eröffnete Strecke und damit auch der Bahnhof Sigmundsherberg in den kommenden Jahren ein zeitgemäßes Erscheinungsbild. Die Arbeiten finden von Februar 2024 bis voraussichtlich Mai 2026 statt. Als Verknüpfung zwischen der bestehenden Bahnlinie von Gmünd nach Wien sowie der neuen Direktanbindung Horn (geplante Inbetriebnahme 2031) erfüllt der Bahnhof Sigmundsherberg auch in Zukunft eine wichtige Funktion als Mobilitätsdrehscheibe.

Für die Anforderungen von morgen

Fahrgäste können einen neuen Hausbahnsteig 1 sowie einen besseren Zugang zum umgebauten Warteraum im



Der Bahnhof Sigmundsherberg erhält bis zum Jahr 2026 ein zeitgemäßes Erscheinungsbild.

Bahnhofsgebäude erwarten. Der bestehende Inselbahnsteig 2/3 wird auf 330 m verlängert und angehoben. Damit ist ein barrierefreier Zustieg in die Züge möglich. Dank eines neuen Personentzugs inklusive zwei Aufzugsanlagen gelangen die Reisenden komfortabel

und witterungsgeschützt zu den in Teilabschnitten überdachten Bahnsteigen. Dynamische Fahrgastinformation wie zum Beispiel digitale Infostelen runden das attraktive Angebot ab. Damit sollen künftig noch mehr Menschen vom Umstieg auf die umweltfreundliche Bahn überzeugt werden. Zwischen Wien und Gmünd ist künftig ein durchgehender Stundentakt sowie ein Halbstundentakt zu den Stoßzeiten möglich.

Für Fahrgäste eher unbemerkt, aber für den Betriebsablauf unerlässlich, ist die Errichtung des neuen elektronischen Stellwerks in einem Technikgebäude, das zudem mit einer Photovoltaik-Anlage am Dach ausgestattet wird.

Die Bautätigkeiten werden unter laufendem Bahnbetrieb durchgeführt. Wie die ÖBB betonen, wird versucht, die Unan-



Planausschnitt: Büro Schneider Consult Ziviltechniker GmbH

NFTSFIT

HSCHEIBE



© ÖBB/Christian Zenger

nehmlichkeiten für Anrainer:innen so gering wie möglich zu halten. Während der Arbeiten kann es trotzdem – auch nachts, feiertags und am Wochenende – zu Lärm- und Staubentwicklung sowie zu erhöhtem LKW-Verkehr rund um die Baustelle kommen.

Direktanbindung Horn

Die Bezirkshauptstadt Horn wird bis 2031 durch eine teilweise neue, elektrifizierte Bahnstrecke besser an den Bahnhof Sigmundsherberg und damit direkt an die Franz-Josefs-Bahn angeschlossen. Der Bahnhof Sigmundsherberg bleibt als wichtiger Verknüpfungspunkt erhalten. Die Strecke der Franz-Josefs-Bahn wird modernisiert und später abschnittsweise zweigleisig geführt.

Horn rückt dadurch näher an Wien heran und Fahrgäste profitieren von kürzeren Fahrzeiten.

1. FEST DER FAMILIENFREUNDLICHEN REGION MANHARTSBERG MIT RADREPARATURTAG!



© z.v.g.

Mit einem Streifzug durch sieben Jahrzehnte Musikgeschichte – von Frank Sinatra über die Beatles bis zu Tina Turner – ist die Band Paperclip ab 20 Uhr ein Highlight des Regionsfestes am 20. April im KUM in Burgschleinitz. Eintritt frei!

FEST

DER FAMILIENFREUNDLICHEN REGION MANHARTSBERG

20. APRIL 2024

14.00 Uhr ★ **ERÖFFNUNG WALD & REBEN RADTOUR MIT RADREPARATURTAG**
Radmechanikerin Yvonne führt Radüberprüfungen und kleinere Reparaturen durch (Gratisservice)

★ **RADLAND-ZELT MIT GLÜCKSRAD**

★ **BAUERNMARKT** mit Spezialitäten aus der Region

★ **KINDERPROGRAMM:** Hüpfburg, Fahrradparcours, Geschicklichkeitsspiele | GIZ Manhartsberg

★ **SCHÜRFELD** der Amethyst Welt Maissau

14.45 Uhr ★ **„FAMILIENFREUNDLICHER HUND, SO GEHT'S!“**
Info und Übungen mit Hund | Motion4Dog Maissau, Saal KUM

15.00 Uhr ★ **WANDERUNG MIT HANS TUZAR**
geologische und archäologische Besonderheiten im Gänsgraben, 2 Stunden

15.30 Uhr ★ **KAMISHIBAI-THEATER**
für Kinder, Bibliothek*, Saal KUM

16.00 Uhr ★ **KONZERT YOUNG SPIRIT** Saal KUM

18.00 Uhr ★ **MODENSCHAU** Manufactura Eggenburg, mit Vertreter:innen der Regionsgemeinden, Saal KUM

19.00 Uhr ★ **KONZERT JUGENDORCHESTER**
der Musikschule Eggenburg, Saal KUM

20.00 Uhr ★ **KONZERT PAPERCLIP RELOADED**
Saal KUM, www.paperclip.co.at

BURG SCHLEINITZ
KUM
SPORTPLATZ STRASSE

EINTRITT
ÜBERALL
★ frei ★



Tel. 02983/2203
✉ marktgemeinde@sigmundsherberg.gv.at

Foodtruck Berno's Kitchen
kulinarische Show: Franz Göds XXL-Pfanne
Frizzante-Bar & XXL-Weinbar
Kuchen und Kaffee







Konzeption, Gestaltung & Produktion: mediasignat, Burgschleinitz

AUS DEM RATHAUS

DER GEMEINDERAT HAT FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFASST – EIN AUSZUG:

Grundstückstausch mit EVK Energieversorgung Kainreith GmbH

Der Gemeinderat hat mit der EVK Energieversorgung Kainreith GmbH eine Vereinbarung beschlossen, welche im Wesentlichen die Verlegung eines Weges in der Nähe der Biogasanlage in Kainreith beinhaltet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Nachtragsvoranschlag 2023

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2023 ist in der Zeit vom 05.09.2023 bis 19.09.2023 aufzulegen.

Das kumulierte Haushaltspotential nach Berücksichtigung von Zuweisungen und Rückführungen investiver Vorhaben beträgt € 54.753,21.

Abstimmungsergebnis: mit Gegenstimmen der SPÖ angenommen.

Diverse Rechnungen

Der Gemeinderat hat mehrere Rechnungen einstimmig genehmigt:

- Raiffeisen-Lagerhaus: 20 Stk. versperrbare Fenstergriffe für die Kindergärten Sigmundsherberg und Walkenstein: € 1.321,92 inkl. MwSt.
- Fa. Heicon: elektronisches Aufgabenverwaltungstool: € 655,68 brutto

Vermessungsurkunden der DI Trapp, Geometer Ziviltechniker GmbH – GZ 32792, GZ 32809, KG Sigmundsherberg und Rodingersdorf

Aufgrund der Vermessungsurkunden wurden mehrere Trennstücke in das öffentliche Gut übernommen und ein weiteres Trennstück verkauft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ansuchen um Kauf des Gst. 2367/3, EZ 929, KG Theras

Dem Ansuchen des Herrn Dr. DI Maximilian Attems wurde nicht stattgegeben – das gegenständige Grundstück verbleibt im Gemeindebesitz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut

Aufgrund der Errichtung einer Schmutz- und Regenwasserkanalisation und einer Wasserversorgungsanlage in der KG Röhrwiesen ist ein dementsprechender Vertrag mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau); Öffentliches Wassergut, notwendig.

Dieser wurde einstimmig beschlossen.

VORANSCHLAG 2024

Der Voranschlag 2024 ist in der Zeit vom 23.11.2023 bis 07.12.2023 aufzulegen.

Das kumulierte Haushaltspotential nach Berücksichtigung von Zuweisungen und Rückführungen investiver Vorhaben beträgt € 103.000,00.

Abstimmungsergebnis: mit Gegenstimmen der SPÖ angenommen.

GEMEINDE BETEILIGT SICH AN DER KEB ENERGY COMMUNITY GMBH

Der Gemeinderat hat einstimmig die Beteiligung mit 5 Prozent der Geschäftsanteile an der KEB energy community GmbH zur Teilnahme an den entsprechenden Energiegemeinschaften anhand der Anschlussituation der jeweiligen Haushalte der Gemeinde an den Umspannwerken der Netz NÖ GmbH sowie der Entwicklung und Realisierung von erneuerbaren Energiekraftwerken im Gemeindegebiet in Zusammenarbeit mit der KEB energy community GmbH beschlossen.

Beschlossen wurde weiters die Unterzeichnung des Sideletters zum Geschäftsvertrag der KEB energy community GmbH, die Gemeindehaftungen bis zu einer Höhe von € 35.000,00 zeitlich begrenzt auf 5 Jahre laut Sideletter, sowie die Bereitstellung eines Mitglieds in den Beirat der KEB energy community GmbH als Ansprechperson und Bindeglied zwischen den beiden VertragspartnerInnen.



ATTRAKTIVIERUNG DES „REBLAUS-EXPRESS“ ZWISCHEN RETZ UND DROSENDORF

Nachdem das Angebot beim „Reblaus-Express“ eingeschränkt wird – u.a. entstehen unattraktive Stehzeiten in den jeweiligen Endstationen – hat der Gemeinderat einstimmig eine dementsprechende Resolution beschlossen. Um weiterhin einen attraktiven und sicheren Ausflugsverkehr zwischen Retz und Drosendorf gewährleisten zu können, sollen mindestens drei Zugpaare des Reblaus Express, pro Betriebstag zwischen Retz und Drosendorf verkehren.



VOR-Schnupperticket

Vom Gemeinderat wurde einstimmig der Ankauf von 4 „VOR-Schnuppertickets“ zum Preis von € 860,00 je Ticket sowie neue Nutzungsbedingungen beschlossen.

Ersatz der Ladestation für EVN-Autos

Aufgrund von Vandalismus musste die Ladestation am Parkplatz des Freibades Sigmundsherberg ersetzt werden. Die Ersatzanschaffung in Höhe von € 1.658,22 inkl. MwSt. wurde einstimmig genehmigt.

Vereinssubventionen 2023

Der Gemeinderat hat den Vereinen der Marktgemeinde Sigmundsherberg aufgrund deren Ansuchen eine Subvention für 2023 gewährt. Gesamtsumme € 33.673,77.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ansuchen um Kauf des Gst. 194, EZ 13, KG Rodingersdorf

Fam. Winkelbauer hat um Kauf des Grundstücks 194 in Rodingersdorf angesucht. Dem Ansuchen wurde nachgekommen und das Grundstück zum Preis von € 22,00/m² verkauft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Familienfreundliche Region Manhartsberg

Der jährliche Unterstützungsbeitrag des GiZ Region Manhartsberg wurde auf € 1,00/Einwohner:in bis max. 2027 erhöht. Der jährliche Mitgliedsbeitrag des Vereins Region Manhartsberg wurde ebenfalls auf € 1,00/Einwohner:in auf die Dauer des LEADER-Folgeprojektes erhöht.

Errichtung einer öffentlichen Kanalanlage samt Kläranlage und eines Wasserleitungsnetzes in der KG Röhrwiesen

Der Gemeinderat fasste einstimmig einen Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer öffentlichen Kanalanlage samt Kläranlage und eines Wasserleitungsnetzes in der KG Röhrwiesen.

Subvention Freiwillige Feuerwehr Kainreith

Die FF Kainreith hat um Subvention zum Kauf von Druckschläuchen in Höhe von € 2.448,60 angesucht.

Der Gemeinderat hat die Subvention einstimmig genehmigt.

Löschung eines Wiederkaufsrechts

Fam. Schmied aus Missingdorf hat um Löschung des Wiederkaufsrechts ihrer Liegenschaft zugunsten der Marktgemeinde Sigmundsherberg ersucht, da das Einfamilienhaus bereits ordnungsgemäß fertig gestellt wurde.

Das Ansuchen wurde einstimmig genehmigt.

Dissolutionsvertrag

Christophorus-Siedlung 16, Sigmundsherberg

Der Gemeinderat hat den Dissolutionsvertrag mit dem Eigentümer der Liegenschaft in Sigmundsherberg, Christophorus-Siedlung 16 *einstimmig beschlossen.*

Pilotprojekt mit Wohn.io GmbH

Mit der Fa. Wohn.io GmbH wurde ein Pilotvertrag einstimmig genehmigt. Dieser beinhaltet im Wesentlichen die Erprobung eines intelligenten Heizungsteuerungssystems an sechs Heizkörpern im Konferenz-, Direktor- und Lehrmittelzimmer der Volksschule.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

REDAKTIONSSCHLUSS SOMMERAUSGABE

Die Sommerausgabe der Gemeindenachrichten erscheint Mitte Juni.

Schicken Sie redaktionelle Beiträge und Inserate bis **9. Mai 2024** an das Gemeindeamt.

Marktgemeinde Sigmundsherberg, T: 02983/2203, gemeindezeitung@sigmundsherberg.gv.at

WIR SIND FAMILIE!

NEUIGKEITEN AUS DER FAMILIENFREUNDLICHEN GEMEINDE

Der Winter ist zu Ende und die Freude über den Frühling ist spürbar. Die Tage sind schon länger und man merkt, dass die Motivation, „etwas zu tun“ immer mehr wird.

Ein Projekt nimmt Gestalt an

Wir waren schon fleißig und es freut mich ganz besonders, dass wir jetzt endlich das Projekt vorstellen können, das aus 5 Vernetzungstreffen in der familienfreundlichen Region Manhartsberg entstanden ist:

Das Kernthema bei diesen Treffen war, dass es viele Menschen gibt, die einsam sind oder gerne mehr Gesellschaft hätten – teilweise nur um mit jemandem Karten zu spielen oder Begleitung beim Spaziergang zu haben. Wir haben auch gehört, dass sich Menschen vorstellen können, ihre Zeit anderen zur Verfügung zu stellen.

In Kooperation mit dem Hilfswerk und mit tatkräftiger Hilfe durch das GIZ Region Manhartsberg möchten wir deswegen eine Plattform bilden, um sich gegenseitig in Alltagssituationen zu unterstützen.

Aus diesem Grund wird der nächsten Ausgabe der Regionszeitung, die Anfang April erscheint, eine Projektbeschreibung beigelegt. Sollten Fragen auftauchen scheuen Sie sich bitte nicht, rufen Sie eine der genannten Ansprechpersonen an.

Danke auch an die Kinder, die uns ihre tollen Zeichnungen zur Verfügung stellen, um somit auf dieses generationenübergreifende Projekt aufmerksam zu machen.



© Natalie Diekmann

Hinten: Natascha Moritz-Pfabigan, Sandra Fasching, gGr Eva Nendwich, Sandra Schleinzer Pock, Ludwig Wurst, Irene Nießl, Martin Ziegler, Georg Gilli, Margit Koch, Andrea Jezik, Wolfgang Falk; vorne: Martha Fichtl, Augusta Pernerstorfer, Elfriede Krottendorfer, Silvia Chudoba, Natascha Mang, Andrea Wolf, Reinhold Griebler, Christa Fleschitz, Christian Krottendorfer, Julia Dunkl, Bernadette Quirtner

1. REGIONSFEST im KUM in Burgschleinitz

Am 20. April findet eine Premiere statt: unser erstes Regionsfest der familienfreundlichen Region Manhartsberg. Im Kulturhaus Manhartsberg in Burgschleinitz erwartet Sie ein tolles Programm mit Akteur:innen aus unserer schönen Region, ein spannendes Kinderprogramm und ein großes Angebot an regionalen Produkten. Überzeugen

Sie sich davon – nähere Informationen auf Seite 5 dieser Zeitung! Ich würde mich sehr freuen, Sie dort zu treffen und verbleibe mit familienfreundlichen Grüßen

Ihre Natascha Mang

Projektleiterin

familienfreundliche Gemeinde und familienfreundliche Region

KONTAKT

Für Vorschläge, den weiteren Ausbau der Familienfreundlichkeit unserer Gemeinde betreffend stehe ich Ihnen gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Ich freue mich über Ihre Anregungen und Ideen, gerne per Mail an die Gemeinde oder an mich persönlich: 0664/1044505, natascha.mang@outlook.com.



© Reinhard Podolsky

BEWEGUNG, BÜCHER UND GESUNDHEIT IM KINDERGARTEN

Bewegungserfahrungen stärken die körperlichen Fähigkeiten sowie die Wahrnehmung und die Gesundheit der Kinder. Im Zeitraum von November 2023 bis März 2024 dürfen wir uns über das Projekt „Kinder gesund bewegen“ in Zusammenarbeit mit der Sport Union freuen. Einmal im Monat besucht uns Daniela Braunsteiner, diplomierte Kinesiologin, und bietet bewegungsfördernde Angebote im Turnsaal an. Jede Turneinheit bereitet den Kindern viel Spaß und fördert sie in der grobmotorischen Entwicklung. Auch das Kindergarten team wird durch diese wertvollen Projekte bereichert.

© Jennifer Fuchs



Im Jänner besuchte uns die Park und Ride Bücherei Sigmundsherb erg für ein Bilderbuchkino. Wir bedanken uns herzlichst bei Marlies Müllner für die mitgebrachte Wintergeschichte. Das Vorlesen erweitert den Wortschatz der Kinder, macht erfindereich, steigert das Mitgefühl und macht Lust auf weitere gemeinsame Leseerlebnisse.

Zahngesundheit

Die Zahngesundheitserzieherin samt Kroko kommt zwei bis drei Mal jährlich zu uns in den Kindergarten. Durch das Projekt „Apolonia 2020“ wird ein entscheidender Beitrag geleistet, die Kinder mit der richtigen Zahnpflege vertraut zu machen. Auf spielerische Art werden Geschichten rund ums Zähne putzen, über Zahnarztbesuche oder das Wissen über die Zähne vermittelt. Jeder Besuch vom Kroko wird mit ganz viel Freude und Aufregung erwartet.

Martina Klement, Kindergartenleitung

NEUE SPRINGERIN

Wir dürfen unsere neue Springerin Lisa König im Kindergarten Sigmundsherb erg und Walkenstein und im „Kinderschiff“ begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit der neuen Mitarbeiterin, auf spannende Herausforderungen, die der Kindergartenalltag mit sich bringt, und viel Geduld und Kraft bei der Umsetzung der Kindergartenreform.

gGr Eva Nendwich

TEAMSITZUNG DER TAGESBETREUUNGS-MITARBEITERINNEN

Am 18.1.2024 durften wir die Mitarbeiterinnen aus den Tagesbetreuungen der Gemeinden Langau, Pernegg und Weitersfeld bei uns zur gemeinsamen Teamsitzung begrüßen. Dabei wurden wir von „unserer“ inklusiven Elementarpädagogin Sabine Eder tatkräftig unterstützt, welche uns viele Fragen beantworten konnte. Dieses Mal wurde das Thema „Elternarbeit“, welche ein sehr wichtiger Baustein bei der Arbeit mit den Jüngsten ist, erarbeitet. Dabei kamen viele neue Ideen auf, auch einige „Probleme“ konnten durch diesen Austausch gelöst werden. Ein regelmäßiger Austausch mit anderen Häusern ist eine Bereicherung für uns alle, da immer neue Themen bearbeitet und erarbeitet werden können. Natürlich wurden auch neue Ideen ausgetauscht, dieses Mal vor allem Akti-

vitätstablets (Spiele, die auf einem Tablet angeboten werden z.B. Wäscheklappen zur richtigen Farbe am Holzbrett stecken). Diese bieten den jüngeren Kindern die Mög-

lichkeit sich auf ein Spielangebot zu konzentrieren, ihre Feinmotorik zu schulen und natürlich auch Spaß am Tun zu haben.

Kerstin Heimberger & Verena Kasis



Mitarbeiterinnen aus den Tagesbetreuungen der Gemeinden Langau, Pernegg und Weitersfeld

© gGr Eva Nendwich

MUSIK, SCHOKO & VERKEHR

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE



© Ilse Ledermann-Rabl

Krippenspiel zu Weihnachten

Am 21.12.2023 am späten Nachmittag präsentierte die 3. Klasse der VS unter der Leitung der Klassenlehrerin Ilse Ledermann-Rabl ein musikalisches Krippenspiel vor den Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden. Die Schüler:innen brillierten in ihren Rollen und

haben dabei sehr viel fürs Leben gelernt. Im Anschluss wurde noch zu mitgebrachten Speisen und Getränken gefeiert.

Das Fest war ein würdiger Start für das bevorstehende Weihnachtsfest.

Ilse Ledermann-Rabl



© Petra Stift

Volksschule unterstützt Missio-Jugendaktion 2023

Auch dieses Jahr unterstützte die Volksschule Sigmundherberg die Jugendaktion von missio.

Insgesamt wurden mit Begeisterung Schoko-Pralinen und Blue Chips im Wert von mehr als € 700 von SchülerInnen und Lehrerinnen gekauft. Organisiert wurde dies von Religionslehrerin Petra Stift. Viele

Schüler bedauerten am Ende, dass die Aktion schon vorbei ist.

Mit dem Kauf dieser fairen und nachhaltigen Produkte werden arme Menschen v.a. in Indien, Syrien, Uganda, Ruanda und Österreich unterstützt. So macht helfen doppelt Freude.

Petra Stift



© Nicole Berger

Aktion „BLICK und KLICK“

In dieser Aktion, die von Instruktoren/innen des ÖAMTC durchgeführt wird, steht der Erlebnischarakter „Lernen durch Erleben“ im Vordergrund.

Am 14.11.2023 wurde daher der Turnsaal unserer Volksschule zur Straßenkulisse. Luftballon-Autos und Mini-Elektro Autos bildeten eine Attraktion, die das Überqueren der Straße und das richtige Verhalten am Gehsteig zu einem Erlebnis machten. Wichtige Themen der Verkehrserziehung wie „Sehen und Gesehenwerden“ sowie „Sicherheit beim

Mitfahren im Pkw“ wurden schwerpunktmäßig behandelt. Der Perspektivenwechsel spielte dabei eine große Rolle: So wurden in einem eigens dafür konstruierten Elektroauto verschiedene Verkehrssituationen gefahrlos nachgestellt.

Wichtig dabei: Die Kinder der 1. und 2. Klasse der Volksschule Sigmundherberg konnten selber mitmachen, mitfahren und über so manchen Scherz des tollen ÖAMTC Teams lachen.

Nicole Berger

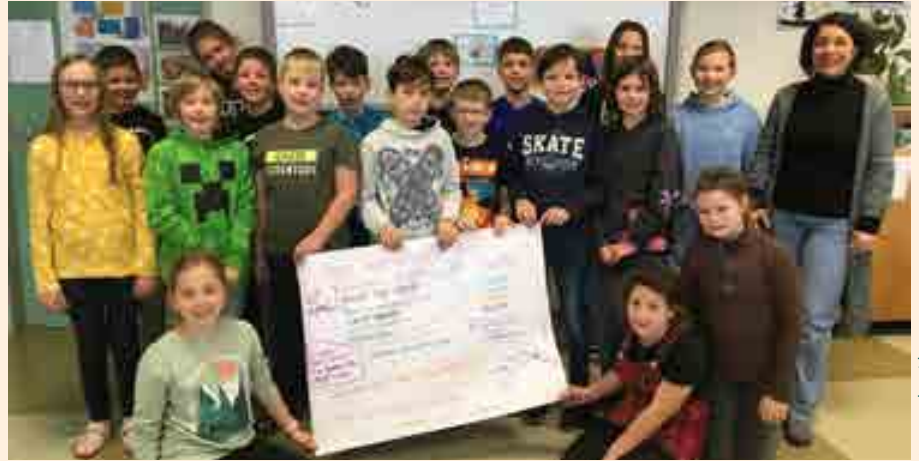
„MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR“

PRÄVENTIONSSCHULUNG AN DER VOLKSSCHULE SIGMUNDHERBERG

„Mein Körper gehört mir!“, laut und unüberhörbar schallte es durch die Schulen, als wieder der Workshop „power4me“ in den Klassen der Volksschulen Sigmundsherbeg, Reinprechtspölla und Straning zu Besuch war. Gemeinsam mit den Lehrerinnen stand das aufbauend-begeleitende Präventionsprojekt an zwei Vormittagen pro Klasse auf dem Programm. Es handelt sich dabei um ein Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch an Kindern, dass sich an Mädchen und Buben im Alter von 5–10 Jahren, an die den Kindern vertraute Pädagogin und an die Eltern der Kinder richtet.

Grenzen setzen

Mit der Trainerin Nadja Pichler, die das Projekt seit 2010 in Niederösterreich Nord in die Klassen bringt, lernten die Kinder an Hand von Rollenspielen, Geschichten und Bewegungsübungen ihre Gefühle zu erken-



© Manuela Widerna

Die Schülerinnen und Schüler zeigen stolz ihr neu erlerntes Wissen in Form eines Plakats.

nen, zu benennen und ihnen auch zu vertrauen. Nadja Pichler: „Kinder lernen zwischen Regeln und Grenzen, die Erwachsene setzen dürfen und Grenzen, die sie selbst setzen dürfen, zu differenzieren. Das ist mir als zweifache Mutter besonders wichtig, da einen Unterschied zu machen. Man muss den Kindern das auch erklären.“ Wenn sich ihnen jemand in einer Art und Weise nä-

hern will, die den Kindern unangenehm ist, heißt es immer an oberster Stelle: es sagen, laut werden, weglaufen, jemandem erzählen und sich Hilfe holen. Die Kinder hatten trotz des ernstesten Themas viel Spaß beim Üben.

Erziehungshaltung

Die Klassenlehrerinnen waren mit vollem Elan dabei und haben die Kinder unterstützt. Die Eltern wurden bei einem Elternabend zu Beginn des Schuljahres umfangreich über das Thema informiert. Prävention ist immer eine Erziehungshaltung und nicht eine einmalige Maßnahme. Deswegen ist ein Miteinander wichtig, um zum Wohle der Kinder zielführend zu arbeiten. Dabei haben die LIONS Horn heuer das Projekt in allen Klassen finanziert!

Nähere Informationen zu der Arbeit der power4me-Trainerinnen finden Sie unter www.power4me.at oder direkt bei der Trainerin für das Gebiet Niederösterreich-Nord, die sich auch Elternworkshops zu den Themen Kommunikation, Selbstwertgefühl, und Grenzen im Angebot hat: Nadja Pichler, 0664 528 558 4, www.nadja-pichler.net, Beratung, Training, Supervision

„Für mich war das mit den Gefühlen gut!“

Bei der Reflexionsrunde der Präventionsschulung wurden die Kinder gefragt, was für sie wichtig war:

„Für mich war das mit den Gefühlen gut. Dass Gefühle immer so stimmen und ich was machen kann, wenn es mir schlecht geht.“

„Ich fand das Rollenspiel, das die Nadja und die Frau Lehrerin uns vorgespielt haben, voll lustig. Die Frieda, als die dann geschrien hat und dem Mann das alles laut gesagt hat, was sie nicht will, das war schon super!“

„Das Schreien im Turnsaal war lustig. Schreien darf ich im Notfall und ich weiß, warum das in anderen Situationen nicht so gut ist.“

„Es war gar nicht so leicht, Telefonnummern auswendig zu lernen. Die vom Papa war besonders schwer. Aber wenn ich meine Eltern mal verliere, da ist das schon super, dass ich sie jetzt kann. Letzte Woche hab ich den Papa sogar angerufen von der Oma aus und ich hab selber gewählt.“

„Das mit den Grenzen – dass jeder welche hat und sie nur selber spürt.“

„Ich fand auch gut, dass wir über das Gesetz gelernt haben, das uns Kinder schützen will.“



ERLEBNIS SPORT WOCHE



TERMINE:

Maissau: 8.-12. Juli 2024

Eggenburg: 22.-26. Juli 2024

Röschitz: 29. Juli - 02. August 2024

Burgschleinitz-Kühnring: 05.-09. August 2024

Sigmundsherberg: 19.-23. August 2024

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr (freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da ein Teil der Kosten und das Mittagessen von den Gemeinden der Region übernommen werden, ist lediglich ein Elternbeitrag von € 115,- pro Kind pro Woche zu entrichten. TeilnehmerInnen mit Hauptwohnsitz außerhalb der Regionsgemeinden zahlen die ungefördernden Kosten von € 149,- zzgl. Kosten den Mittagessens.

ANMELDUNG:

www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2024

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN



INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Login

ANMELDUNG



ERLEBNISSPORTWOCHE IN DER GESUNDEN REGION MANHARTSBERG

Die Entscheidungen über die Urlaubspläne und Urlaubsziele sind in den Endphasen, so wie die Kinderbetreuung während der bevorstehenden Sommerferien. In der Arbeitskreissitzung der Gesunden Region Manhartsberg im Jänner wurde die gemeindeübergreifende Durchführung der Erlebnissportwoche von Xund ins Leben in den Sommerferien 2024 wieder anzubieten, einstimmig beschlossen. Durch die Unterstützung von Tut gut ist es möglich, den Elternbeitrag von € 115,- für die Kinder mit Hauptwohnsitz in den Gemeinden der Region Manhartsberg wie im Vorjahr zu belassen. Die Kosten des Mittagessen wird von den Gemeinden bzw. von Sponsoren übernommen. Die Termine sowie den Anmeldemodus finden Sie im Flyer. Gerne stehe ich Ihnen als Projektleiterin der Gesunden Region Manhartsberg für Fragen zu Verfügung.

gGr Eva Nendwich



mkn
musik & kunst schulen niederösterreich

Tage der Musikschulen

...am **Fr 3. und Sa 4. Mai 2024** in ganz Niederösterreich mit Auftritten, Konzerten und Instrumentenvorstellungen!

Das aktuelle Programm Ihrer Musikschule vor Ort finden Sie ab April unter mknnoe.at.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Musikschulen Niederösterreichs kennen!

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



NÖN



Eltern-Kind-Gruppe "Musikzwerge"

spüren hören singen tanzen malen musizieren

Mit den Musikzwerge die Welt der Musik und Klänge spielerisch entdecken und die natürliche Musikalität fördern!

Für Wen? für Kinder von ca. 1-2,5 Jahre & Begleitperson
Wann? ab sofort donnerstags 9.40h-10.20h bis Juni 2024
Wo? Musikschule Eggenburg
Schnupperstunden möglich!
Ab Schuljahr 2024/25 vormittags und nachmittags
 Bei Interesse an: sekretariat@musikschule-eggenburg.at



Finde dein Instrument!

„Tag der Musikschule“

Eggenburg Fr, 3. Mai 2024 15 – 18h
in der VS Mozartstraße 12

Im Anschluss um 18h findet unser Kinderkonzert statt!

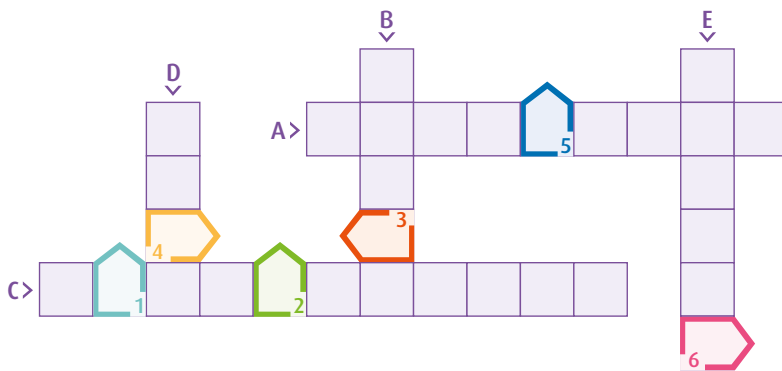
Schnupperstunden vereinbaren Sie bitte mit unseren Lehrpersonen per Mail. Mailadressen und Unterrichtsorte finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule.eggenburg.at

Die Anmeldezeit in der Musikschule ist im Monat Mai. Das Neuanmeldeformular ist auf der Homepage zu finden.

Wir freuen uns auf dich!

SEI SCHLAU WIE SIGI!

Unser SIGI kennt sich aus in Sigmundsherberg – und er ist neugierig! Beantworte seine Fragen, setze die farblich unterlegten Ziffern in der angegebenen Reihenfolge zusammen – und schon hast Du das Lösungswort geknackt!



Lösungswort



Du hast alle Fragen beantwortet und das Lösungswort geknackt?

Dann gib die Seite mit dem Lösungswort im Gemeindeamt in Sigmundsherberg ab, wirf sie in den weißen Briefkasten vor dem Eingang oder scan die Seite ein und schick sie an gemeindezeitung@sigmundsherberg.gv.at. **Name, Adresse, Tel. Nr. nicht vergessen!**



© mediadesign.at

FRAGEN

- Wie heißt die Band, die beim Fest der familienfreundlichen Region Manhartsberg abends für Stimmung sorgen wird?
- Von wem wurde die Aktion „Blick und Klick“ zu Themen der Verkehrserziehung in der Volksschule Sigmundsherberg durchgeführt?
- Wo fand in Sigmundsherberg die Präventionsschulung mit dem Thema „Mein Körper gehört mir“ statt?
- Welches Tier wird anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums von „Natur im Garten“ in den Mittelpunkt gestellt?
- Wie viele Wohlviertel ZAMM.setz Bankerl wurden für jede Mitgliedsgemeinde des Waldviertler Wohlviertels angeschafft?

Einsendeschluss ist der 09.05.2024. Alle richtigen Einsendungen nehmen an einer Verlosung teil – **zu gewinnen gibt es einen 25 Euro-Gemeindegutschein von der Marktgemeinde Sigmundsherberg!**

Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

GEROLD STRANSKY IST RÄTSELGEWINNER!

Der Gewinner des SIGI-Rätsels der Winterausgabe der Gemeindenachrichten steht fest: Gerold Stransky hat alle Fragen richtig beantwortet und somit das Lösungswort geknackt. Gerold Stransky wurde schließlich als Gewinner aus unserem Lostopf mit den zahlreichen Einsendungen gezogen – er kann sich über einen 25 Euro-Gemeinde-Gutschein freuen!

Wer das Sigi-Rätsel dieser Ausgabe löst, hat ebenfalls die Chance auf einen 25 Euro-Gemeindegutschein, der in zahlreichen Betrieben der Marktgemeinde Sigmundsherberg eingelöst werden kann.



© Nina Linder

Bürgermeister Franz Göd gratulierte dem Gewinner Gerold Stransky und seiner Gattin Ulrike.



Raiffeisenbank Eggenburg 

DREH DAS LEBEN LAUTER!

JETZT GRATIS JUGENDKONTO ERÖFFNEN UND JBL GO 3 ECO LAUTSPRECHER HOLEN!



WIN MÄCHT'S MÖGLICH

SPAREN SIE SICH DEN FRÜHJAHRSPUTZ!
WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.



DANKÜCHEN KÜCHENWELT

Hausgröße

- ✓ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✓ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✓ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B



weix
energiesysteme



Michael Schiestl
0676 5550030

unabhängig
stromspeicher
photovoltaik
sonnenenergie

WEIX impact GmbH
Hauptstraße 93
3751 Rodingersdorf
www.weix.at



IGELSONNTAG

am 28. April 2024. Anlässlich des 25 Jahr Jubiläums von „Natur im Garten“ wird der Igel in den Mittelpunkt gestellt. Diesbezüglich werden am Igelsonntag Samensäckchen nach der Hl. Messe verteilt. Ebenso können sich die Bürger am Gemeindeamt ab 29. April 2024 ein Säckchen abholen, solange der Vorrat reicht.

SENSENMÄHEN IST KEINE GROSSE KUNST

Der erfahrene und geprüfte Sensenlehrer Christian Neuberger vermittelt im Kurs das erforderliche Wissen, damit es leicht von der Hand geht und zu einem entspannten Vergnügen wird. *Sense ist vorhanden und kann vor Ort käuflich erworben werden.* Sensenkurs inkl. Dengel Schnuppern – **27. April 2024**, 8 bis ca. 15 Uhr, Sigmundsherberg, Kursgebühr: € 95, bei jedem Wetter – der Kurs findet ab 5 Teilnehmern statt. Anmeldung und Infos unter: 06801460075



Trachtenkapelle
Theras

FRÜHJAHRSKONZERT – 23. MÄRZ

Die Trachtenkapelle Theras ladet alle recht herzlich zum Frühjahrskonzert im Kulturzentrum Theras am **23. März 2024** ein. Den Start macht um 19:30 Uhr das Jugendorchester der Musikschule Eggenburg. Junge Talente zeigen Ihr musikalisches Können. Im Anschluss wird die Trachtenkapelle Theras ein abwechslungsreiches Programm darbieten. Auch Julia Gratz, Sophie Koss, Johannes Hofer und Isabel Mader freuen sich auf Euer Kommen.



© Mader Sojja
Julia Gratz, Sophie Koss, Vize-Bgm. Johannes Hofer und Isabel Mader

ÄRZT:INNEN-BEREITSCHAFTSDIENSTE

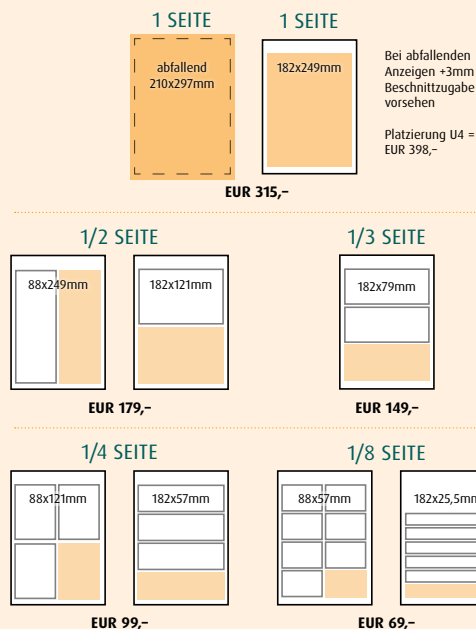
ÄRZT:INNEN

Dr. WEGHOFER & Dr. SAMEK OG 02982 30308
Dr. Gudrun Elisabeth BLAIM 02982 40100
Dr. Harald DOLLENSKY & Dr. Birgit DOLLENSKY OG 02985 2340
Dr. Eduard GAISFUSS 02982 3230

ÄRZT:INNEN-BEREITSCHAFT 14.00 – 18.00 UHR

SO, 17.03. – Dr. WEGHOFER & Dr. SAMEK OG / Mörtersdorf
SA, 23.03. – Dr. Gudrun Elisabeth BLAIM / Horn
SO, 24.03. – Dr. Harald DOLLENSKY & Dr. Birgit DOLLENSKY OG / Gars
SA, 06.04 & SO, 07.04. – Dr. Eduard GAISFUSS / Horn
MI, 01.05. – Dr. WEGHOFER & Dr. SAMEK OG / Mörtersdorf
SA, 04.05. & SO, 05.05. – Dr. Eduard GAISFUSS / Horn
SA, 25.05. – Dr. WEGHOFER & Dr. SAMEK OG / Mörtersdorf
SO, 26.05. – Dr. Gudrun Elisabeth BLAIM / Horn
SA, 01.06. & SO, 02.06. – Dr. Eduard GAISFUSS / Horn
SA, 29.06. – Dr. Harald DOLLENSKY & Dr. Birgit DOLLENSKY OG / Gars
SO, 30.06. – Dr. WEGHOFER & Dr. SAMEK OG / Mörtersdorf

INSERATENPREISE GEMEINDEKURIER SIGMUNDHERBERG



Preise exkl. 5% Werbeabgabe u. 20 % USt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2024

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 4. Mittwoch im Monat um 9.00 Uhr in der Volksschule Sigmundsherberg statt:

- 20. März
- 24. April
- 22. Mai
- 26. Juni
- 25. September
- 23. Oktober
- 27. November
- 18. Dezember



BEI UNS IST WAS LOS!

März

SA	23.		Frühjahrskonzert Theras, Kulturzentrum Theras	Trachtenkapelle Theras
SA	23.	19:00 Uhr	Filmvorführung von Hans Leidenfrost – Uttarakhand- Westbengalen-New Delhi, im MISSING-DORF-HAUS	Wir Missingdorf
SA	23.	11:00 Uhr	Meisterschaftsspiel U13-NSG Sigmundsherberg gegen 1.FC Bisamberg	ESV Sigmundsherberg
SA	23.		Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen SVU Japons 13:30 Uhr Reserve, 15:30 Uhr Kampfmannschaft	ESV Sigmundsherberg
SA	30.	15:30 Uhr	Freundschaftsspiel ESV/USV gegen USV Karlstein	ESV Sigmundsherberg

April

MO	01.	14:00 Uhr	Emmausgang, anschl. Feldmesse bei Papstware, auf der Heide	Wanderverein Rodingersdorf
MO	08		Fahrt Ekartsau u. Stetten	Seniorenbund OG Sigmundsherberg
DO	11.	19:00 Uhr	Vernetzungstreffen, in Burgschleinitz	Familienfreundliche Region
SA	13.		Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen USV Kühnring 14:30 Uhr Reserve, 16:30 Uhr Kampfmannschaft	ESV Sigmundsherberg
SA/SO	20./21.		30 Jahre Waldviertler Eisenbahnmuseum Tag der offenen Tür und Andampfen	Waldviertler Eisenbahnmuseum
FR	26.	18:00 Uhr	1. Fermentations-Workshop mit Frau DI Greti Mayer, Volksschule Sigmundsherberg	Gesunde Gemeinde
SA	27.		Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen SV Ravelsbach 14:30 Uhr Reserve, 16:30 Uhr Kampfmannschaft	ESV Sigmundsherberg
SA	27.		Saisonstart für Minigolfplatz, www.usv-kainreith-walkenstein.com	USV Kainreith/Walkenstein
SO	28.		Igelsonntag, nach Hl. Messe – Kirchen	Natur im Garten
DI	30.		Maibaumaufstellen, Feuerwehrhaus	FF Rodingersdorf, Kainreith, Sigmundsherberg, Missingdorf

Mai

MI	01.		Maibaumaufstellen, Feuerwehrhaus	FF Walkenstein
FR/SA	03./04.		Tage der Musikschule, Musikschulen Niederösterreich	Kultur Niederösterreich
FR	03.	15:00–18:00 Uhr	Tage der Musikschule, Mozartstr. 12, Eggenburg	Musikschule Eggenburg
SA	04.	9:00 Uhr	Tag der offenen Tür, Tennisanlage Rodingersdorf	TC Rodingersdorf
DI	07.		Muttertagsfahrt Sonntagberg und Distelberger	Seniorenbund OG Sigmundsherberg
FR	10.		Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen TSU Irnfritz – in Kleinmeiseldorf 18:00 Uhr Reserve, 20:00 Uhr Kampfmannschaft	ESV Sigmundsherberg
SA	11.		3. Minigolfpokalturnier, Minigolfplatz Walkenstein	USV Kainreith/Walkenstein
SA	18.		Auftaktausfahrt der Traktorfreunde nach Langau nähere Infos siehe www.usv-kainreith-walkenstein.com	USV Kainreith/Walkenstein
MO	20.	13:30 Uhr	Pfingstwanderung, Treffpunkt beim MISSING-DORF-HAUS nähere Infos und Anmeldung unter 0650 700 48 43	Wir Missingdorf
SA	25.	11:00 Uhr	Meisterschaftsspiel U13-NSG Sigmundsherberg gegen UFC Gaubitsch	ESV Sigmundsherberg
SA	25.		Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen SVU Langau 15:00 Uhr Reserve, 17:00 Uhr Kampfmannschaft	ESV Sigmundsherberg
SA/SO	25./26.		Dorffest	FF-Rodingersdorf

Juni

SA	08.	13:00 Uhr	Meisterschaftsspiel U13-NSG Sigmundsherberg gegen SK Wullersdorf	ESV Sigmundsherberg
SA	08.	17:30 Uhr	Meisterschaftsspiel ESV/USV gegen UFC Drosendorf	ESV Sigmundsherberg
DO	13.		Burg Klamm und Mostbirnhaus	Seniorenbund OG Sigmundsherberg
FR	28.	18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung, Sportplatz Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg

GELBE TONNE AM FRIEDHOF

RICHTIGE TRENNUNG FÜR BESSERES RECYCLING



© Umweltverbände NÖ

Die Marktgemeinde Sigmundsherberg hat in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben auf den Friedhöfen Sigmundsherberg, Walkenstein und Rodingersdorf einen zusätzlichen Abfallbehälter für Kunststoff- und

Metallverpackungen aufgestellt. Der Inhalt der Gelben Tonnen kann somit dem Recycling zugeführt werden und geht nicht im Restmüll verloren. Wichtig ist die richtige Abfalltrennung. Bitte schmeißen Sie keinen Bioabfall oder Restmüll in die Gelbe Tonne!

In die Gelbe Tonne gehört:

JA

- ✓ Wickelfolie aus Kunststoff (z.B. von Blumen)
- ✓ Säcke aus Kunststoff (von Erde, Mulch, Kies)
- ✓ Pflanztöpfe aus Kunststoff (dünnwandig)
- ✓ Pflanzen-Multipacks (Transport-Trays)
- ✓ Getränkeflaschen aus Kunststoff
- ✓ Kunststoffsackerl
- ✓ Metalldeckel der Grablichter
- ✓ Blumendraht

NEIN

- ✗ Grablichter → Restmüll
- ✗ Grablichter LED → Elektroschrott (ASZ)
- ✗ Wachsreste und Kunstblumen → Restmüll
- ✗ Blumen & Pflanzenreste (ohne Draht, Topf, Steckschwamm) → Biomüll
- ✗ Kranzschleifen & Dekomaterial aus Kunststoff → Restmüll
- ✗ Pflanzliches Dekomaterial → Biomüll
- ✗ Blumentöpfe (Ton, Keramik) und Vasen → Restmüll

RATTENBEKÄMPFUNG

Ratten sind sehr intelligente Tiere, aber nicht gern gesehen. Sie können bei vermehrtem Auftreten durch ihre Wühl- und Nagetätigkeiten große Schäden an Garten, Haus und Kanal anrichten. Bedenken Sie, dass Ratten auch eine Vielzahl an Krankheit auslösenden Keimen übertragen können. Das Überhandnehmen der Ratten soll daher unbedingt verhindert werden.

In Kooperation mit dem Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben wird aktuell die Bekämpfung von Ratten im Gemeindegebiet durchgeführt. Köder im Kanal sowie Köderboxen auf öffentlichen Flächen werden auf ausgewählten Plätzen aufgestellt und mittels engmaschigen Monitorings überwacht. So kann Befall von Schädlingen schnell festgestellt und darauf reagiert werden. Die Boxen werden bevorzugt an geschützten (meist verdeckten) Stellen gut verankert positioniert und sind somit meist unauffällig.

Bitte helfen Sie mit, den Ratten keinen geeigneten Lebensraum zu bieten. Ratten vermehren sich besonders gut wenn



sie leichten Zugang zu Nahrungsmitteln haben. Daher keine Lebensmittelreste über den Kanal entsorgen, keine Futtermittel von Haus- und Nutztieren offen lagern oder frei ausstreuen! Bei Eigenkompostierung im Garten sind geschlossene Behälter vorzuziehen. Auf privaten Grundstücken sind erforderliche Maßnahmen gegen Nagerbefall vom Liegenschaftseigentümer, Mieter oder Pächter zu setzen und/oder auf eigene Kosten ein befugtes Unternehmen mit der Schädlingsbekämpfung zu beauftragen.

Fragen zur Thematik Schädlingsbekämpfung beantwortet Ihnen gerne der Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben (02982 53310-724 von 8.00-12.00 Uhr) sowie die Mitarbeiter des Gemeindeamtes.



Gemeindeverband Horn
für Abfallwirtschaft und Abgaben
Mold 89, A-3580 Horn

Ratte: © Vera Kuttelvaserova - stock.adobe.com

STERNSINGEN IM PFLEGEHEIM

Die Sigmundsherberger Sternsinger waren auch heuer wieder im Stephansheim in Horn zum Sternsingen. Alle Stationen wurden besucht und wo es nicht anders ging, kamen die Sternsinger zu den Bewohnern in die Zimmer.



Philipp Molzahn, Sebastian Molzahn, Hannah Gruber, Sophie Reisel, Diakon Heinz-Horst Meyer, Isabella Pfaller, Isabella Reisel, Barbara Gerhart, Sabina Frank, Bettina Molzahn

Frau Renner aus Sigmundsherberg hatte am 6. Jänner 2024 Geburtstag, natürlich wurde ihr von den Sigmundsherberger Sternsängern gratuliert und sie wurde mit einem Happy Birthday gefeiert.



© (2) Eduard Poss

Diakon Heinz-Horst Meyer, Sophie Reisel, Isabella Reisel, Isabella Pfaller, Sebastian Molzahn, Philipp Molzahn, Hannah Gruber, Sabina Frank; vorne: Edeltraud Renner, Bettina Molzahn

EINLADUNG: 1. FERMENTATIONS-WORKSHOP

am 26. April 2024, 18:00 Uhr, in der Volksschule Sigmundsherberg, mit Frau DI Greti Mayer

In diesem Workshop wird eine gesunde, einfache und sparsame Form von Gemüsekonservierung vorgestellt. Kochen ohne Hitze – mit Fermentieren können Gemüseüberschüsse ohne aufwändigen Energieeinsatz haltbar gemacht werden.

Die Anmeldung des 1. Fermentations-Workshop ist bis spätestens 5. April 2024 unbedingt erforderlich! Der Workshopbeitrag von € 50,- ist auf das Konto der Marktgemeinde Sigmundsherberg AT35 3212 3000 0020 0501 zu entrichten. Verwendungszweck: Name, Workshopbeitrag.

Der Workshop findet nur bei genügend Teilnehmern statt. Gerne stehe ich Ihnen für Fragen unter 0664 38 35 601 zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie dabei begrüßen zu dürfen.

Der Bürgermeister, die Projektleiterin vom „Gesunden Sigmundsherberg“ und die Leiterin der Park & Ride Bücherei



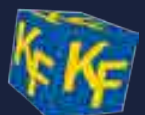
Ihr Fliesenspezialist



IHR
MEISTER
BETRIEB
MIT ÜBER
25 JAHREN
ERFAHRUNG
IN BERATUNG,
PLANUNG
UND
VERLEGUNG

KRAMER & FIEDLER

www.fliesenspezialist.at
facebook: fliesenspezialist
3712 Maissau | Parisdorferstraße 1



VIELE NEUE MITGLIEDER

NEUIGKEITEN AUS DEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNGEN DER FEUERWEHREN

FF Rodingersdorf

BI Christoph Bauer ernannte Thomas Pfannhauser bei der Jahreshauptversammlung zum neuen Mitglied der Feuerwehr Rodingersdorf. Die Feuerwehr Rodingersdorf bedankt sich für die Unterstützung bei allen Feuerwehrmitgliedern und auch bei den Gemeindegürgern.



© Natascha Mang

Pascal Bauer, Christoph Bauer, Thomas Pfannhauser, BGM Franz Göd

FF Missingdorf

Die Feuerwehr Missingdorf durfte sich im Jahr 2023 über ein neues Mitglied (Hanna Schuller) freuen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Die Feuerwehr Missingdorf bedankt sich für die Unterstützung bei allen Feuerwehrmitgliedern und auch bei den Gemeindegürgern.

FF Röhrwiesen

OBI Herbert Hofer ernannte Raphael Forster bei der Jahreshauptversammlung zum neuen Mitglied der Feuerwehr Röhrwiesen. Die Feuerwehr Röhrwiesen bedankt sich für die Unterstützung bei allen Feuerwehrmitgliedern und auch bei den Gemeindegürgern.



© GGr Bruno Forster

Martin Mang, BGM Franz Göd, Raphael Forster, LKR BI Herbert Hofer, Michael Nader

FF Walkenstein

Die Freiwillige Feuerwehr Walkenstein ernannte im Zuge der Hauptversammlung am 05. Jänner 2024 Herrn Karl Bruckner aufgrund seiner 30-jährigen Tätigkeit als Kassier zum Ehrenverwaltungsmeister. Zum Ehrenkommandant wurde Herbert Gundinger ernannt. Er arbeitete 27 Jahre im Kommando (davon 12 Jahre als Kommandant) unserer Wehr mit.

Viele Neuerungen und Modernisierungen, darunter der Kauf eines neuen Kleinlöschfahrzeuges, die Anschaffung neuer Atemschutzgeräte und der Zubau zum Feuerwehrhaus wurden gemeinsam mit den Mitgliedern umgesetzt. Wir bedanken uns nochmals für euren Einsatz!



© (2) Kerstin Schleinzer

Roland Köck, Ernennung zu Ehrendienstgraden: Ehrenverwaltungsmeister Karl Bruckner, Karl Liebhart, BGM Franz Göd, Ehrenkommandant Herbert Gundinger, Kassier Martin Gundinger, Kdt-Stv. Karl Köck



Roland Köck, Karl Liebhart, Neuaufnahmen Julian Gundinger und Constantin Eichwalder, Kdt-Stv. Karl Köck, BGM Franz Göd, und der neue Kassier Martin Gundinger

FF Theras Jugend Feuerwehr

Am 20. Jänner 2024 fand in Theras die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr statt. Heuer wurde Alexander Hahn vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann überstellt.

Besonders stolz sind wir auf unsere Jugendfeuerwehr. Ihnen konnte unser Kommandant samt Stellvertreter das Melderabzeichen überreichen. Unsere Mädels der Jugendfeuerwehr haben im Vorjahr gemeinsam mit den Mädels der Jugendfeuerwehr Sigmundsherberg einen Pokal bei den Jugendbewerben in Weitersfeld erzielt.

© Nina Dumdler



Hinten: BGM Franz Göd, Erich Dumdler, Alois Waschl, Otto Fial; vorne: Jonas Leeb, Emma Gwirtner, Viktoria Schmidl, Sebastian Schmidl, Felix Mader, Paul Gwirtner, Magdalena Waschl

FF Kainreith

Die Freiwillige Feuerwehr Kainreith durfte sich heuer gleich über 4 neue Mitglieder freuen. Stolz durften wir 3 davon bei der Jahreshauptversammlung am 12. Jänner 2024 aneloben. Es wurden einige andere Mitglieder befördert.

Sowohl unser Kommandant als auch BGM Franz Göd freuten sich sehr über unseren großen Zuwachs und die vielen Einsatzstunden.

© Julia Neubauer



Hinten: OBI Herbert Hofer, BGM Franz Göd, vorne: Thomas Neubauer, Stephan Allram, Ing. Veronika Hofer, Nicole Petrak, Thomas Kurzreiter, nicht auf dem Foto: Stefanie Hofer

FF Sigmundsherberg

Am 06.01.2024 fand die 104. Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus Sigmundsherberg statt. Unser Kommandant Roland Kloiber sowie die einzelnen Sachbearbeiter berichteten über die Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Wir können mit Stolz auf insgesamt mehr als 8.300 geleistete Stunden zurückblicken.

Nach den Neuaufnahmen und Angelobungen in der Feuerwehrjugend und im Aktivstand freute es uns besonders, unseren Bürgermeister Franz Göd als Ehrenmitglied ernennen zu dürfen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen in Sigmundsherberg für die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Neujahrssammlung bedanken.



© (3) Christoph Schmöger

Roland Ehrentraut, gGr Dipl.-HTL-Ing. Gerhard Zauner, HBI Roland Kloiber, BGM Franz Göd, OBI Mario Kronfuß, Milo Ambros



HBI Roland Kloiber, Emily Tree, Pia Müllner, Marcel Winglhofer, Ronja Winglhofer, Luisa Stift



hinten: BGM Franz Göd, Kilian Ledermann (Neuaufnahme), Tanja Spindler, Sandra Landauer, Manuel Eichberger; vorne: HBI Roland Kloiber, Regina Dallinger (Neuaufnahme), Lena Rath (Neuaufnahme), Stefanie Seifert, Dominik Ehrentraut, OBI Mario Kronfuß

START IN DIE NEUE SAISON!

ESV SIGMUNDSHERBERG



© ESV Sigmundsherberg

Christina Heimberger und Nicole Waldher

Wenn ihr diese Zeilen lest, dann sind wir schon in die neue Frühjahrsmeisterschaft gestartet.

Aber es gibt noch genügend Möglichkeiten unsere Teams zu unterstützen. Bei den Terminen findet ihr alle Heimspiele, bei denen auch unsere Kantine geöffnet ist.

Während die Reservemannschaft nach dem Herbstdurchgang an der Tabellenspitze liegt und gute Chancen hat, die Meisterschaft für sich zu entscheiden, haben wir in der Kampfmannschaft verschiedene Änderungen vorgenommen, um euch im Frühjahr attraktiven Fußball zeigen zu können.

ESV-Nachwuchs

Die U13-NSG Sigmundsherberg/Eggenburg darf sich durch eine starke Herbstsaison nun im oberen Play-Off mit den stärksten Mannschaften der Altersklasse messen.

Neue Saison

Die Tennisplätze stehen kurz vor der Eröffnung für die neue Saison. Wer noch eine Saisonkarte für die heurige Saison benötigt, kann sich gerne an uns wenden – über unsere Website unter www.esv-sigmundsherberg.at könnt ihr jederzeit mit uns in Kontakt treten.

90-Jahr-Feier

Auf der Website findet ihr auch beim Bericht über unsere 90-Jahr-Feier ein tolles Imagevideo, das ihr euch unbedingt anschauen müsst – viel Vergnügen dabei!

Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. Juni um 18 Uhr sind nicht nur Mitglieder, sondern auch Gäste herzlich eingeladen. Wir werden ein umfangreiches Grill- und Getränkeangebot für euch bereithalten. Auch die Cocktailbar mit verschiedenen geschmackvoll gemixten und dekorierten Cocktails werden wir wieder für euch öffnen – wir hoffen auf euren Besuch!



© ESV Sigmundsherberg

Tennisplatz des ESV Sigmundsherberg

TC RODINGERSDORF

04. Mai 2024 ab 09:00 Uhr

„Tag der offenen Tür“ der Tennisanlage Rodingersdorf

An alle Sportbegeisterte, die sich gerne in der freien Natur fit halten wollen, ist der Tennisverein Rodingersdorf eine tolle Anlaufstelle.

- 2 Tennisplätze (Schnuppertraining jederzeit möglich)
- 1 Asphaltstockbahn
- Fitnessparcours

Bei Interesse bitte melden an:

Obmann Johann Stadler, 0676/4881853



Tennisplätze des TC Rodingersdorf

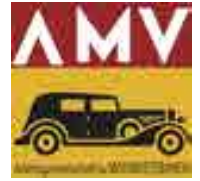


© (2) Johann Stadler

Fitnessparcours des TC Rodingersdorf

BÉLA BARÉNYI AWARD 2023

ÖSTERREICHISCHE OLDTIMERSZENE: DIETER QUESTER IST PREISTRÄGER



© (2) Ottokar Pessl



Hans Joachim „Strietzel“ Stuck, BGM Franz Gód



BGM Franz Gód, Dieter Quester

Am Freitag, den 19. Jänner 2024 wurde vor rd. 300 geladenen Persönlichkeiten aus der nat. und intern. Oldtimerszene einschl. Motorsport und Automobil Technik, im „Oldtimermuseum KOLLER am Heldenberg“, in 3704 Kleinwetzdorf, Wimpffen-Gasse 5, Dank der großzügigen Unterstützung von Bürgermeister Günther Brandstätter und seinem Organisations-Team, sowie Museumsbetreiber Herr KR Rudolf Koller, der Béla Barényi Award 2023 an Österreichs erfolgreichsten und längst dienenden Allround-Motorsportler, Dieter Quester, verliehen.

Eine Motorsportlegende

Dieter Quester begann seine Motorsport-Karriere 1957 mit Motorboot-Rennen, holte 1962 den Europameistertitel in der 500 ccm-Rennbootklasse nach Österreich und startete zwischen 1963 bis 1965 auf Norton, NSU und BMW im Motorradsport. 1965 wechselte er in den Automobilsport und gewann die Tourenwagen-Europa-Meisterschaft in den Jahren 1968 und 1969 auf BMW. Ab 1968 war er Werksfahrer für BMW und startete überaus erfolgreich in der Formel 2. 1974 – Formel-1 Start beim Großen Preis von Österreich auf einem Surtees TS9. In den 70er und 80er Jahren

Tourenwagen und Procar-Rennen mit einem Klassensieg in Le Mans. In den 90er Jahren Start in den US-Rennserien IMSA, ALMS und US-Sportscars Championship. Heute startet Dieter Quester bei vielen intern. Veranstaltungen immer noch erfolgreich mit historischen Fahrzeugen.

18. Preisverleihung

Laudator war niemand geringerer als Hans-Joachim „Strietzel“ Stuck, einer der erfolgreichsten deutschen Rennfahrer und seit über 60 Jahren, einer der langjährigsten Freunde und Partner bei Langstrecken-Rennen von Dieter Quester. Moderiert wurde die mittlerweile 18. Preisverleihung überaus launig und kompetent vom motorsportinfizierten Rudi Roubinek. Organisiert wurde die Preisverleihung in bewährter Weise vom AMV-Team (Arbeitsgemeinschaft für Motorveteranen) unter seinem neuen Präsidenten Ottokar Pessl, und den von Beginn an Vorsitzenden des Auswahlkomitees, Doyen der österreichischen Motorveteranenszene Komm. Rat Franz R. Steinbacher, dem seine heikle Aufgabe, Jahr für Jahr, ein außergewöhnliches Herzensbedürfnis ist.



Malerfachbetrieb

SCHMID

Ihr persönlicher Maler

Malerei ◦ Anstrich ◦ Fassadengestaltung

Inhaber
Matthias Haberl

T: 0664 / 450 43 34
E: office@malerei-schmid.at

www.malerei-schmid.at

ZAMM.SETZ BANKERL

„ZAMM“: ZUSAMMEN: HALTEN – REDEN – LEBEN



© Roland Deysig



© Waldviertler Wohlviertel

V. r. n. l.: sitzend: Bgm. Hermann Wistril, Bgm. Franz Göd. Bgm. Karin Gutmann, Bgm. Andreas Nendwich, Bgm. Mag. Gabi Kernstock, Regionsobmann LABg. Franz Linsbauer, Bgm Robert Feldmann; stehend: Bgm. Reinhard Nowak, Bgm. ÖKR Friedrich Schechtner, Bgm. Mag. Gerhard Lentschig, Bgm. DI Daniel Mayerhofer, Str. Martin Seidl, Bgm. Hermann Gruber, Bgm. Andreas Boigenfürst, Vbgm. Karl Weiß, Bgm. Franz Fischer, Vbgm. Franz Hametner, Bgm. Georg Gilli, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Bgm. Harald Frank

Julian, Lukas, Florentina, Kira und Fabian

Im Gegensatz zu den anonymen Großstädten kennen sich in unseren kleinen Gemeinden die meisten Menschen persönlich. Dadurch gibt es auch einen besonderen Zusammenhalt zwischen unseren Einwohnerinnen und Einwohner. Auch die Vielzahl an ehrenamtlichen Aktivitäten in Vereinen und Feuerwehren sind ein Kennzeichen dafür, dass das Landleben andere Qualitäten aufweist, wie das Leben in Großstädten.

„Mit unseren neuen Wohlviertler ZAMM.setz BankerIn soll diese Stärke der Region noch bewusster gemacht werden“ betont LEADER Regionsobmann LABg. Franz Linsbauer.

„Wir wollen aber auch anregen, öfters die Gelegenheit zum Zusammensetzen und zum Plaudern zu nutzen“. Unter dem Motto „Einfach. GUT: Landleben“ werden dafür zum „ZAMM – Reden“ im Rahmen des LEADER-Projektes „Bemerkenswert Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal“ für jede Mitgliedsgemeinde sieben Wohlviertler ZAMM.setz Bankerl natürlich aus Waldviertler Holz angeschafft.

Eine dieser Bänke verfügt auch über ein Rad und kann so leicht an verschiedenen Standorten für Gespräche genutzt werden. Im Rahmen der Präsidiumssitzung des Wohlviertels im Jänner 2024 präsentierten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Region die neue Bank, die ab März 2024 der Bevölkerung zur Verfügung stehen wird.

Nutzen auch Sie bewusst die Gelegenheit für ein nettes Gespräch mit anderen Menschen aus ihrer Gemeinde oder der Region.



LEADER – Region Waldviertler Wohlviertel – Nationalpark Thayatal

Wertvolle Böden erhalten
Bodenbeurteilung leicht gemacht: Nutzen auch Sie unseren Bodenkotter!

STUFEN	INHALT
1. SPAREN	Wie wenig noch Aushub, Spritz, Unkraut und Kompost?
2. BODENBUND	bedeutet die Zieldarstellung in einem definierten Bodenzustand (Zielbild)
3. TREIBMATERIALIEN	Welcher Einsatz und Bewirtschaftung der Bearbeitung des Bodensubstrats
4. VERBECKENUNGEN	Planung der Verbeckerung und Bodenbearbeitung
5. KULTUREN	bedeutet die überflüssige Struktur (Kulturstruktur) des Bodens
6. PH WERT	PH-Wert des Bodens (pH-Wert) und Kompost
7. SALZGEBIT	Wird die Salzkonzentration im Boden zu hoch? (Salzkonzentration)
8. KÜLLCHEN	Wird die Salzkonzentration im Boden zu hoch? (Salzkonzentration)
9. ZUCKERPFLANZEN	Wird die Salzkonzentration im Boden zu hoch? (Salzkonzentration)
10. GÜTTIGKEITSWISSEN	Wird die Salzkonzentration im Boden zu hoch? (Salzkonzentration)

KRAMER & FIEDLER

Ihr Fliesenspezialist



Franz Kloiber, Markus & Sylvia Fiedler

© Reinhard Podolsky



Sylvia Fiedler, Inge Milota, Nicole Heider, Marilies Robl & Renate Kugler

© Stefan Jurecek

Beratung mit Herz & Seele seit 25 Jahren

KRAMER & FIEDLER

Was braucht es, um aus einem Haus ein Zuhause zu machen? Eine Menge: Kreativität, Verlässlichkeit, Wissen, Können – und Herzblut. Wir sind stolz darauf, dass wir all das unseren Kunden bieten können. **Seit 25 Jahren.** Als Familienbetrieb, der fest in der Region verwurzelt ist, legen wir Wert auf fachkundige Beratung, handwerkliche Leidenschaft und eine große Auswahl an Fliesenmaterialien für die unterschiedlichsten Anforderungen und Bedürfnisse.

Vom ersten Planungsstrich bis zur Fertigstellung finden Sie bei uns für alle Stilrichtungen die richtige Fliese – alles inklusive oder auch zum Selbstverlegen.

Wir sind DER Fliesenspezialist für alle Projekte – und freuen uns besonders auf Ihres!

Ihre Familie Fiedler

Parisdorferstraße 1 ♦ 3712 Maissau ♦ 02958/83673 ♦ office@fliesenspezialist.at ♦ fliesenspezialist.at

KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at



Riesige Auswahl
6 Hersteller
über
2500
Fronten!!!



office@kuechen-horn.at

systema
die küche
next₁₂₅
Linea
die küche

nolte
KÜCHEN



Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhiknechthof
gegenüber Lidl



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Stefan Matschiner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Jacqueline Straßer
Assistentin der Geschäftsleitung
Planung und Social Media

015 Mitterhandl GmbH

!!!!!!! **KÜCHEN ZUM BESTPREIS** !!!!!!!!

WIR GRATULIEREN

75	07.03.	Alois Ludl	Theras
	27.03.	Hilda Führer	Sigmundsherberg
	29.03.	Franz Mayerhofer	Sigmundsherberg
80	01.06.	Ulrike Hautf	Sigmundsherberg
	18.03.	Waltraud Jakoubek	Sigmundsherberg
	16.05.	Helga Kanka	Theras
85	21.06.	DKfm Josef Walter Schmid	Kainreith
	14.03.	Roman Winglhofer	Kainreith
	04.05.	Ernestine Auer	Rodingersdorf
90	05.05.	Helene Böck	Walkenstein
	05.03.	Friedrich Neuhold	Kainreith
	30.06.	Erna Neubauer	Kainreith
95	11.06.	Edeltraud Distelberger	Sigmundsherberg
	98	27.03.	Erwin Pfeiler



UNSERE JÜNGSTE

Wir gratulieren den Eltern unserer jüngsten Mitbürgerin:
Lea Bernell Walkenstein



Goldene Hochzeit

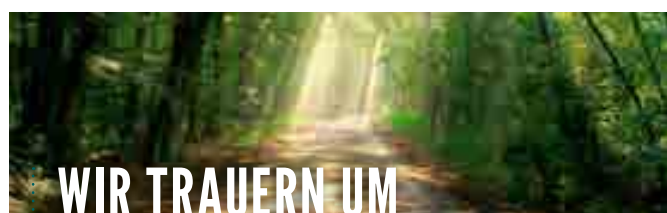
25.05. Josef und Maria Obermayer Theras

Diamantene Hochzeit

16.05. Manfred und Waltraud Jakoubek Sigmundsherberg

Eiserne Hochzeit

17.05. Otto und Maria Garhofer Röhrwiesen



Pfarre Sigmundsherberg:	Maria Bachmaier
Maria Mayerhofer	Pfarre Missingdorf:
Franz Mirtl	Franz Schmid
Romano Grabl	Pfarre Walkenstein:
Herbert Adam	Barbara Füllinger
Hermine Daxelmüller	Josefine Schürz

Richtigstellung

In der vergangenen Ausgabe wurde über die Geburtstage von Gerlinde Salzer und Leopold Schmid berichtet. Dabei hat leider der Fehlerteufel zugeschlagen: Gerlinde Salzer feierte ihren **80. Geburtstag** (nicht wie irrtümlich berichtet den 90.)

mit ihrem Gatten **Lambert** (der fälschlicherweise „Lampert“ geschrieben wurde). Seinen 100. Geburtstag beging **Leopold Schmid** (nicht „Josef Schmid“).
Wir bitten, diese Versehen zu entschuldigen und gratulieren deshalb nochmals herzlich:

© Nina Linder



80

Alles Gute, Frau Salzer!

Gerlinde Salzer feierte ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Franz Göd besuchte sie und gratulierte herzlich im Namen der Gemeinde. Unter den Gratulanten war auch Gatte Lambert Salzer.

© E. Reisinger



100

Gratulation, Herr Schmid!

Leopold Schmid feierte seinen 100. Geburtstag. OV Sigfried Gruber, BH Stv. Mag. Matthias Krall (hinten), GGGr Dipl.-HTL-Ing. Gerhard Zauner, Bürgermeister Franz Göd (vorne) gratulierten dem rüstigen Senior herzlich!

© Irene Authriedt



90

Gratulation zum 90er, Frau Hofbauer!

Aurelia Hofbauer feierte ihren 90. Geburtstag. Für die Gemeinde Sigmundsherberg gratulierte Bürgermeister Franz Göd herzlich.

© Edith Göd



90

Herzlichen Glückwunsch, Frau Navratil!

Ihren 90. Geburtstag feierte Adele Navratil. Bürgermeister Franz Göd überbrachte herzliche Glückwünsche seitens der Gemeinde.

© Karin Nendwisch



80

Alles Gute, Herr Nendwisch!

Seinen 80. Geburtstag feierte Erich Nendwisch im Gasthaus Koch. Dazu gratulierten dem langjährigen Ortsvorsteher und Gemeinderat neben seinen 5 Kindern und zahlreichen Enkelkindern, vielen Verwandten und Freunden, auch Bürgermeister Franz Göd und Ortsvorsteherin Nata-scha Mang.



part of the family

HABAU GROUP

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP wickeln wir professionell individuelle Bauprojekte in sämtlichen Sparten des Hoch- und Tiefbaus ab. Dabei bauen wir auf Handschlagqualität und Kundenbeziehung auf Augenhöhe.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.
Riedenburgerstraße 52 | 3580 Horn | T +43 2982 300 80 0

h-fat



FREDERIQUE CONSTANT GENEVE

Live your passion



HIGHLIFE

Chronograph Automatic

MOVING FORWARD



www.strassberger.at

STRASSBERGER

UHREN. SCHMUCK. OPTIK. HÖRGERÄTE. HORN

Straßberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02982 2421, firma@strassberger.at